



SELBSKRITIK EINES BÜRGERLICHEN HUNDES

Deutschland 2017, 99 Min., Regie: Julian Radlmaier, mit: Julian Radlmaier, Deragh Campbell, Kyung-Taek Lie, Benjamin Forti u.a. (FSK 0)

Julian ist Filmemacher. Da er gerade keine Förderung bekommt, sieht er sich gezwungen, einen Job als Erntehelfer anzunehmen. Der jungen Kanadierin Camille erzählt er, dass es sich bei dem Job um die Recherche für einen kommunistischen Märchenfilm handelt, in dem sie die Hauptrolle spielen soll. Spontan will sie ihn begleiten und Julian spinnt romantische Fantasien. So landen die beiden in der trügerischen Idylle einer ausbeuterischen Apfelplantage. Während Julian unter der körperlichen Arbeit leidet und sich vor den merkwürdigen Zimmergenossen in den Containerbaracken fürchtet, stürzt sich Camille enthusiastisch in die vermeintliche Recherche.

„Julian Radlmaier ist eine Art deutscher Woody Allen. Auf einer Apfelplantage in Brandenburg philosophieren ein junger Mann und eine junge Frau über Karl Marx und Friedrich Engels. Es geht in diesem Film um Politik und Sex. Ziemlich lustig, wild und abgefahren.“ Deutschlandradio Kultur

/// FR 29.9. – 21:00, SA 30.9. – 19:30 ...



THE PARTY

GB 2017, 71 Min., OmU, Regie: Sally Potter, mit: Patricia Clarkson, Bruno Ganz, Cherry Jones, Emily Mortimer, Cillian Murphy, Kristen Scott Thomas, Timothy Spall (FSK 12)

Um ihre Ernennung zur Gesundheitsministerin im Schattenkabinett zu feiern, lädt die ehrgeizige Politikerin Janet enge Freunde und Mitstreiter in ihr Londoner Stadthaus. Doch das Fest gerät unerwartet zum Fiasko, als ihr Ehemann Bill mit einem brisanten Geständnis herausplatzt. Plötzlich offenbaren auch die anderen Gäste lang gehütete Geheimnisse, woraufhin Beziehungen, Freundschaften, politische Überzeugungen und Lebensentwürfe in Frage gestellt werden. Innerhalb kürzester Zeit kippt die kultivierte Atmosphäre in ein emotionales Chaos aus gegenseitigen Anschuldigungen.

Brillante Darsteller liefern sich ein bissiges Wortgefecht nach dem nächsten und nehmen dabei die Londoner Upper Class, Post-Post-Feministinnen und alteingesessene Linksinтеллектуelle genüsslich auf Korn.

/// DO 21.9. – 18:00, FR 22.9. – 18:00, SO 24.9. – 22:15, MI 27.9. – 22:15, FR 29.9. – 19:30, SA 30.9. – 21:30



ÜBERFLIEGER KLEINE VÖGEL, GROSSES GEKLAPPER

Abenteuerfilm, 8 Min., FSK 0 (empfohlen ab 6 J.)
In Kooperation mit Sonderfonds der Bürgerstiftung Erlangen und der Kulturtafel des Diakonischen Werk Erlangen e.V.
Eintritt frei für Familien mit Erlangen-Pass, Hartz IV-Empfänger sowie geflüchtete Erwachsene und ihre Kinder aus Erstaufnahmeeinrichtungen der Stadt Erlangen.
Regulärer Preis: Kinder: 4 Euro, Erw.: 7 Euro

/// SA 16.9. – 15:00



AHOI PARTY am Sa 23.9.2017

/// 20:30 **VINCENT WILL MEER**

DE · 2010 · 95 Minuten

/// 22:30 **THE BEACH**

US · 2000 · 119 Minuten

Eintrittspreise bei der Ahoi Party - ab 19 Uhr im Ganzen Haus : VVK 9,90 Euro / AK 10,- Euro (Special Late Night Party Ticket: Gültig ab 23 Uhr VVK 7,- Euro // AK 7,- Euro)



SEPTEMBER 2017

OPEN AIR KINO IM E-WERK GARTEN:

DI 5.9. 21:30 **CAPTAIN FANTASIC**
DO 7.9. 21:30 **THE DARJEELING LIMITED**

Fr 8.9. 19:00 **Cowspiracy ***
21:00 **La La Land (OmU)**

So 10.9. 20:00 **La La Land (OmU)**

Di 12.9. 19:00 **Cowspiracy ***
21:00 **La La Land (OmU)**

Mi 13.9. 19:30 **La La Land (OmU)**
22:00 **Innen Leben**

Do 14.9. 20:00 **Innen Leben**

Sa 16.9. 15:00 **Überflieger Kleine Vögel, großes Geklapper**
18:00 **Innen Leben**
20:00 **Pulp Fiction (OmU)**

So 17.9. 20:00 **Der wunderbare Garten der Bella Brown (OmU)**
22:00 **Hidden Figures (OmU)**

Di 19.9. 16:00 **Grießnockerlaffäre ****
19:30 **Hidden Figures (OmU)**
22:00 **Der wunderbare Garten der Bella Brown (OmU)**

Mi 20.9. 16:00 **Grießnockerlaffäre ****
20:00 **Der wunderbare Garten der Bella Brown (OmU)**
22:00 **Hidden Figures (OmU)**

Do 21.9. 18:00 **The Party (OmU)**
20:00 **Deportation Class – Weitsicht ERLANGEN ***

Fr 22.9. 18:00 **The Party (OmU)**
20:00 **Return of the Atom**

Sa 23.9. 20:30 **Vincent will Meer (bei der Ahoi-Party - Eintritt s. Innenteil)**
22:30 **The Beach (bei der Ahoi-Party - Eintritt s. Innenteil)**

So 24.9. 20:00 **Return of the Atom**
22:15 **The Party (OmU)**

Di 26.9. 16:00 **Der wunderbare Garten der Bella Brown (DF) ****
19:00 **Deportation Class mit anschl. Gespräch ***

Mi 27.9. 16:00 **Der wunderbare Garten der Bella Brown (DF) ****
20:00 **Return of the Atom**
22:15 **The Party (OmU)**

Fr 29.9. 19:30 **The Party (OmU)**
21:00 **Selbskritik eines bürgerlichen Hundes**

Sa 30.9. 19:30 **Selbskritik eines bürgerlichen Hundes**
21:30 **The Party (OmU)**

OmU = Originalfassung mit deutschen Untertiteln
DF = deutschsprachige Synchronfassung

UNSERE KOOPERATIONSPARTNER:



EINTRITTSPREISE:

7,- Euro
5,- Euro ermäßigt: Schüler, Auszubildende, Studenten
4,- Euro: Kinder bis 14 J.
3,50 Euro mit Erlangen Pass
0,50 Euro Aufpreis ab 130 Minuten Filmlänge

6er **STEMPELKARTE:**
nach sechs Besuchen ist der siebte frei!

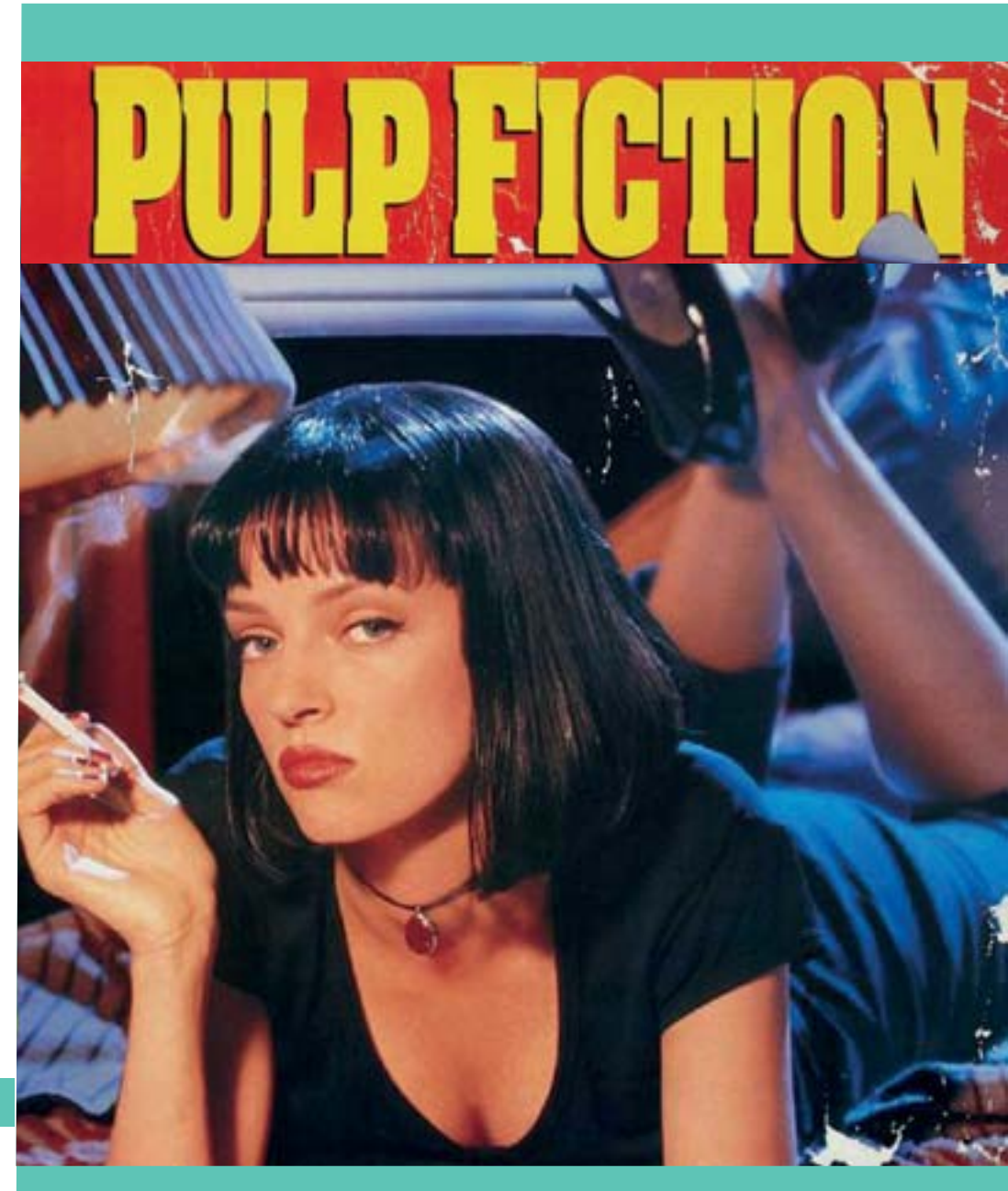
* Eintritt frei (Spenden erbeten)
** **LA DOLCE VITA - KINO AM NACHMITTAG:**
Ab 15 Uhr Kaffee & Kuchen in der Kellerbühne
Ab 16 Uhr läuft der Film im Kino
7,- Euro für Kaffee/Tee und Kuchen und Film / 5,- Euro mit Erlangen Pass

RAUMANMIETUNG VON KINO UND SEMINARRÄUMEN
PREISANFRAGEN UND INFOS BEI MICHAEL HEINE,
TEL.: 0 91 31 / 80 05 14 ODER MICHAEL.HEINE@E-WERK.DE

E-WERK KULTURZENTRUM GMBH
Fuchswiese 1 91054 Erlangen
09131 - 8005-0 www.e-werk.de

E-WERK KINO

SEPTEMBER 2017



Trotz sorgfältiger Programmplanung können sich kurzfristige Änderungen oder Ausfälle ergeben.



WWW.E-WERK.DE
fb.com/kulturzentrum.e-werk



LA LA LAND

USA 2016, 128 Min., OmU, Regie: Damien Chazelle, mit: Emma Stone, Ryan Gosling, John Legend u.a. (FSK 0)

Im zweiten Film von Damien Chazelle („Whiplash“) wird gesungen und getanzt und es werden ganz große Gefühle auf die Leinwand gezaubert und dabei quer durch die Musical-Historie zitiert. Er erzählt von Mia und Sebastian, die sich in der Glamourwelt Hollywoods zu behaupten versuchen. Mia will sich als Schauspielerin in Los Angeles einen Namen machen, Sebastian ist Jazz-Pianist und arbeitet ebenfalls an seiner Karriere. Mit Emma Stone und Ryan Gosling hat Damien Chazelle ein Traumpaar gefunden, das seine Vision lebhaft und emotional überzeugend zu verkörpern vermag.

„Auf die Narren, die träumen. Der mit sieben Golden Globes ausgezeichnete Musicalfilm „La La Land“ ist ein schwindelerregender Tagtraum. Unterbrochen wird er nur von den Unvollkommenheiten des Lebens.“ ZEIT online /// **FR 8.9. - 21:00, SO 10.9. - 20:00, DI 12.9.-21:00, MI 13.9.-19:30**



COWSPIRACY Dokumentarfilm

(Cowspiracy: the Sustainability Secet) USA 2014, 91 Min., dt.F., Regisseure: Kip Andersen, Keegan Kuhn

Nachdem Kip Anderson Al Gores „Eine unbequeme Wahrheit“ sah, hat ihn die Besorgnis um den Klimawandel und die Umwelt nicht mehr losgelassen. Bei seinen Recherchen zur Umweltthematik fand er nicht nur heraus, dass die industrielle Tierhaltung der Erde mehr Schaden zufügt als jede andere Industrie, sondern stieß auch auf die wunderliche Tatsache, dass viele Umweltschutzorganisationen diese folgenschwere Tatsache völlig außer Betracht lassen. Die industrielle Tierhaltung ist in hohem Maße für den Klimawandel, die Waldzerstörung, die zunehmende Wasserverknappung und weitere Umweltprobleme verantwortlich. Einem Bericht des Worldwatch Institutes zufolge entfallen mindestens 51 Prozent aller in die Erdatmosphäre freigesetzten Treibhausgase auf die Tierwirtschaft.

In Kooperation mit der Ödp. /// **FR 8.9.-19:00, DI 12.9.-19:00**

INNEN LEBEN

Belgien/Frankreich/Libanon 2017, 86 Min., dt.F., Regie: Philippe van Leeuw, mit: Hiam Abbass, Diamand Abou Abboud, Juliette Navis u.a.

Eine Wohnung. Eine Familie. Ein paar Gäste. Ganz normal, doch hier ist die Tür verrammelt, von draußen hört man schweres Artillerie-Feuer, der Blick durchs Fenster zeigt Verwüstung und Tod. Das „Innen Leben“ der Wohnung in Damaskus mitten im syrischen Bürgerkrieg zeigt durch das Schicksal zusammen gewürfelte Menschen in einer extremen Bedrohungssituation. Es gibt kaum fließend Wasser und nur selten Strom.

Der belgische Regisseur Philippe Van Leeuw inszenierte ein Kammerspiel, bei dem das gewalttätige Außen ungemein intensiv nach innen dringt. Bei schwereren Einschlägen flüchten sich alle in einen Innenraum ohne Fenster. Die arabisch-israelische Schauspielerin Hiam Abbass („Lemon Tree“) verkörpert die schwer beladene Hauptrolle von Oum Yazan, die den Unterschlupf für Familie und Nachbarn am Laufen hält. /// **MI 13.9. - 22:00, DO 14.9. - 20:00, SA 16.9. - 18:00**



DER WUNDERBARE GARTEN DER BELLA BROWN British Cinema

(This Beautiful Fantastic) GB/USA 2016, 101 Min., OmU/dt.F., Regie und Drehbuch: Simon Aboud, mit: Jessica Brown Findlay, Tom Wilkinson, Andrew Scott u.a. (FSK 0)

„Ein Zauber liegt über diesem Film – als würde eine keltische Amelie ihr Feenreich entdecken. Doch Bella Brown hat außer der Frisur und dem träumerischen Blick wenig mit der fabelhaften Kultfigur gemeinsam. Zum Beispiel muss sie innerhalb von vier Wochen ihren verwilderten Garten kultivieren, sonst droht der Rausschmiss. Für ein Mädchen, das panische Angst vor der Natur hat, ist das eine echte Herausforderung. Doch glücklicherweise findet sie Helfer in der Not. Und manchmal werden aus Feinden sogar Freunde. Das ist pures Kinovergnügen: Die märchenhafte Komödie von der Einzelgängerin, die das Leben lieben lernt, ist einfach entzückend!“ Programm kino.de

/// **SO 17.9. - 20:00, DI 19.9. - 22:00, MI 20.9. - 20:00, DI 26.9. - 16:00 (dt.F.), MI 27.9. - 16:00 (dt.F.)**



PULP FICTION Kultfilm!

USA 1994, 148 Min., OmU, Regie: Quentin Tarantino, mit: John Travolta, Samuel L. Jackson, Uma Thurman, Bruce Willis u.a. (FSK 16)

Ein Gauner-Pärchen, zwei Auftragskiller, eine Uhr, einen Koffer geheimnisvollen gold-glänzenden Inhalts, eine Menge Adrenalin in Form einer Spritze, Gespräche über das europäische metrische System von Fastfood und die Gefährlichkeit gewisser Fußmassagen, ein Bibelzitat (Ezekiel 25:17), einen versehentlichen Kopfschuss und einen Cleaner, einen Boxer auf der Flucht und die perverse Begegnung mit einem roten Gummiball, göttliche Vorsehung und eine Läuterung. Und das ist nur ein Bruchteil der Charaktere und Geschichten, die dem Publikum hier auf fundamentale Weise näher gebracht werden. Das Ganze wird auf geschickte Weise miteinander verwoben (gerne auch ohne die zeitliche Abfolge zu sehr zu berücksichtigen) und untermalt von einem groovenden Soundtrack. Oscarprämiiertes Drehbuch. /// **SA 16.9. - 20:00**

HIDDEN FIGURES

USA 2016, 127 Min., OmU, Regie: Theodore Melfi, mit: Taraji P. Henson, Octavia Spencer, Kirsten Dunst u.a. (FSK 0)

Fast jeder kennt Namen kühner Astronauten. Dass die Weltmacht USA ihren globalen Durchbruch beim Wettrennen ins All jedoch brillanten, afroamerikanischen Mathematikerinnen verdankt, weiß freilich kaum jemand. Trotz aller rassistischen und sexistischen Vorurteile gaben diese Pionierinnen nicht auf und setzten sich Anfang der 1960er Jahre in einer weißen und männerdominierten Gesellschaft bei der NASA durch. Im historischen Drama agiert das sympathische afroamerikanische Frauentrio Taraji P. Henson, Oscar-Gewinnerin Octavia Spencer und Janelle Monáe hinreißend schlagfertig.

„Der entlarvende Blick ins Hinterzimmer der NASA ist eine überfällige Hommage an diese unsichtbaren, leisen Heldinnen. Die echte Katherine G. Johnson, inzwischen hoch in den 90ern, gibt sich immer noch bescheiden: „Ich habe einfach Probleme gelöst, die gelöst werden mussten.“ AZ

/// **SO 17.9. - 22:00, DI 19.9.-19:30, MI 20.9.-22:00**



RETURN OF THE ATOM Dokumentarfilm

Deutschland/Finnland 2015, 110 Min., Regie & Drehbuch: Jussi Eerola, Mika Taanila, mit: Darsteller: Petri Hämäläinen, Juha Jaakkola, Heikki Jaakkola, Ritva Junkkari, Heikki Kares u.a.

Auf der Insel Olkiluoto in der finnischen Gemeinde Eurajoki wird seit 2004 ein Kernreaktor gebaut. Die Baumaßnahmen beginnen, freundliche Manager schwärmen von hocheffizienter, sauberer und sicherer Energie. Offener Widerstand gegen die Atomkraft regt sich kaum: Zwei Reaktoren und ein Endlager sind in Eurajoki bereits in Betrieb. Fast alle Einwohner sind zugleich Angestellte der Betreiberfirmen. Doch deren Versprechen vom Strom ohne Nachteile erinnert an die naive Technikgläubigkeit vergangener Tage. Bald wird klar, dass das Kraftwerk der Superlative nicht ohne lange Verzögerungen und Kostenexplosion gebaut werden wird. Der Dokumentarfilm RETURN OF THE ATOM porträtiert das ungewöhnliche und angestrenzte Leben einer Kleinstadt, die durch das Wiedererwachen der Kernkraft geprägt ist und fordert den Zuschauer zur kritischen Reflexion auf.

/// **FR 22.9. - 20:00, SO 24.9 - 20:00, MI 27.9. - 20:00**



DEPORTATION CLASS Dokumentarfilm

Deutschland 2016, 85 Min., Regie/Drehbuch: Carsten Rau und Hauke Wendler

Sie kommen in der Nacht, sie reißen Familien aus dem Schlaf und setzen sie in ein Flugzeug: Sogenannte Zuführkommandos von Polizei und Ausländerbehörden haben im vergangenen Jahr 25.000 Asylbewerber aus Deutschland abgeschoben. Und jetzt im Wahlkampf fordert die Bundeskanzlerin bereits eine „nationale Kraftanstrengung“, um noch härter durchzugreifen. Doch was macht eine Abschiebung mit den Männern, Frauen und Kindern, die abgeschoben werden? Der preisgekrönte Dokumentarfilm zeichnet ein umfassendes Bild dieser staatlichen Zwangsmaßnahmen: Von der Planung einer Sammelabschiebung über den nächtlichen Großeinsatz in den Unterkünften der Asylbewerber bis zu ihrer Ankunft im Heimatland und der Frage, was die Menschen dort erwartet. In Kooperation mit: be, EFIE, Dritte Welt Laden. /// **DO 21.9. - 20:00** In der Reihe Weitsicht Erlangen /// **DI 26.9. - 19:00** mit anschließender Diskussion u.a. mit Elisabeth Preuss und Vertretern von Flüchtlingsbetreuern

GRIEBNOCKERLAFFÄRE Special-Bayern-Event zum Oktoberfest

D 2017, 99 Min., Regie: Ed Herzog, mit: Sebastian Bezzel, Simon Schwarz, Lisa Maria Potthoff u.a. (FSK 12)

Der restalkoholisierte Franz Eberhofer wird am Morgen nach einer rauschenden Polizisten-Hochzeit von einem schwer bewaffneten SEK-Kommando geweckt, das sich leider nicht vom Besen der Oma vertreiben lässt. Der Kollege Barschl ist mit einem Messer im Rücken tot aufgefunden worden. Und blöderweise ist die Tatwaffe, ausgerechnet Franz' Taschenmesser, zweifelsfrei zu identifizieren, da sein Name eingraviert ist. Dass der Dahingeschiedene Franz' ungeliebter Vorgesetzter und erklärter Erzfeind ist, macht die Sache auch nicht besser. Gut, dass sein Alt-Hippie-Vater ihm ein schönes Alibi zusammenlügt. Aber ermitteln muss der Franz eben doch selber. Zum Glück ist Kumpel Rudi Birkenberger zur Stelle, um mit ihm gemeinsam den delikaten Fall aufzuklären.

/// **DI 19.9.-16:00, MI 20.9.-16:00**

